

INHALT

VORWORT

EINFÜHRUNG

Aspekte gesellschaftlicher und individueller Gegenstandsbeziehungen

- 1 Stützen der Gesellschaft und des Ich 18
- 2 Die Geschichte an den Gegenständen und in uns selbst 27
- 3 Soziale Konvention und Eigensinn 36
- 4 Vorbehalte gegenüber der Produktkultur 42
- X 5 Was Dinge verraten und was sie verheimlichen 49
- 6 Aneignung und Beziehungsarbeit –
Das Verschwinden des Design im Gebrauch 53

Materialien und Interpretationen Über das Vorgehen bei den Fallstudien und die Ziele der Analyse

BEISPIEL 1

Wahrnehmen, Nachfragen, Kennenlernen Bilder, Beobachtungen, Aufzeichnungen

- 1 Die Personen und ihr Lebensrahmen 58
- 2 Das große Paar-Interview 58

Ordnen, Beschreiben, Analysieren Annäherung an das Grundverhalten

- 1 Skizze des Fallprofils 74
 - a) Falltypisches Verhalten bei Anschaffungen 74
 - b) Die Produktleitbilder 74
 - c) Pflegen, Bewahren, Reparieren 76
- 2 Gegenstandsgeschichten: Leben heißt,
an den Dingen arbeiten 78
- 3 Bewußtseitsgrad der Aneignung 79
- 4 Soziale Selbsteinordnung 91
- 5 Berufsarbeit und privater Umgang mit Dingen 93
- 6 Soziale Ökonomie des ästhetischen Handelns 97

- 7 Vertiefen, Wiederaufnehmen, Objektivieren
Psycho- und soziohistorische Entwicklungslinien 102
 - 1 Auszüge aus den Einzelinterviews 102
 - Herr S. erzählt 102
 - Frau S. erzählt 105
 - 2 Motivhintergründe in den Sozialbiographien 108
 - 3 Aneignungsverhalten aus sozialgeschichtlicher
und soziologischer Sicht 112

BEISPIEL 2

- 49 Wahrnehmen, Nachfragen, Kennenlernen
Bilder, Beobachtungen, Aufzeichnungen 118
 - 1 Die Personen und ihr Lebensrahmen 118
 - 53 2 Das große Paar-Interview 120

Ordnen, Beschreiben, Analysieren Annäherung an das Grundverhalten 130

- 1 Skizze des Fallprofils 130
 - a) Das eigene Haus als Bindungsobjekt 130
 - b) Falltypisches Verhalten bei der Gestaltung 132
 - 60 c) Die Produktleitbilder 134
- X 2 Gegenstandsgeschichten: Die Lebensgeschichte
in den Dingen 137
- 74 X 3 Sammeln als vergegenwärtigendes Gestalten 145
- 74 4 Berufsarbeit und privater Umgang mit Dingen 150
- 74 5 Bewußtseitsgrad der Aneignung 153
- 76 X 6 Soziale Selbsteinordnung 154
- 78 7 «Konservatismus» als Prinzip der Gebrauchskultur 156

Vertiefen, Wiederaufnehmen, Objektivieren Psycho- und soziohistorische Entwicklungen 162

- 1 Auszüge aus den Einzelinterviews 162
 - Frau Z. erzählt 162
 - Herr Z. erzählt 164

- 2 Motivhintergründe in den Sozialbiographien
- 3 Aneignungsverhalten aus sozialgeschichtlicher und soziologischer Sicht

BEISPIEL 3

Wahrnehmen, Nachfragen, Kennenlernen Bilder, Beobachtungen, Aufzeichnungen

- 1 Die Personen und ihr Lebensrahmen
- 2 Das große Paar-Interview

Ordnen, Beschreiben, Analysieren Annäherung an das Grundverhalten

- 1 Skizze des Fallprofils
 - a) Unterschiedliches Wahrnehmen und Handeln
 - b) Die Produktleitbilder
- 2 Gegenstandsgeschichten: Die Dichte emotionaler Bindungen
- 3 Biographisch verankerte Objektbeziehungen
- 4 Bewußtheitsgrad der Aneignung
- 5 Soziale Selbsteinordnung

166	Vertiefen, Wiederaufnehmen, Objektivieren	
	Psycho- und soziohistorische Entwicklungen	227
169	1 Auszüge aus den Einzelinterviews	227
	Frau H. erzählt	227
	Herr H. erzählt	228
	2 Motivhintergründe in den Sozialbiographien	231
174	3 Aneignungsverhalten aus sozialgeschichtlicher und soziologischer Sicht	238

ERKENNTNISSE UND PERSPEKTIVEN

190	1 Individuelle Erfahrung und ästhetische Sozialisation	243
	2 Über die Aneignung des Selbst am Gegenstand	246
190	3 Das Scheitern von Design und Erziehung	
190	in den Gebrauchskulturen	254
196	4 Theoretische und didaktische Konsequenzen	258

206	LITERATUR	261
-----	------------------	-----